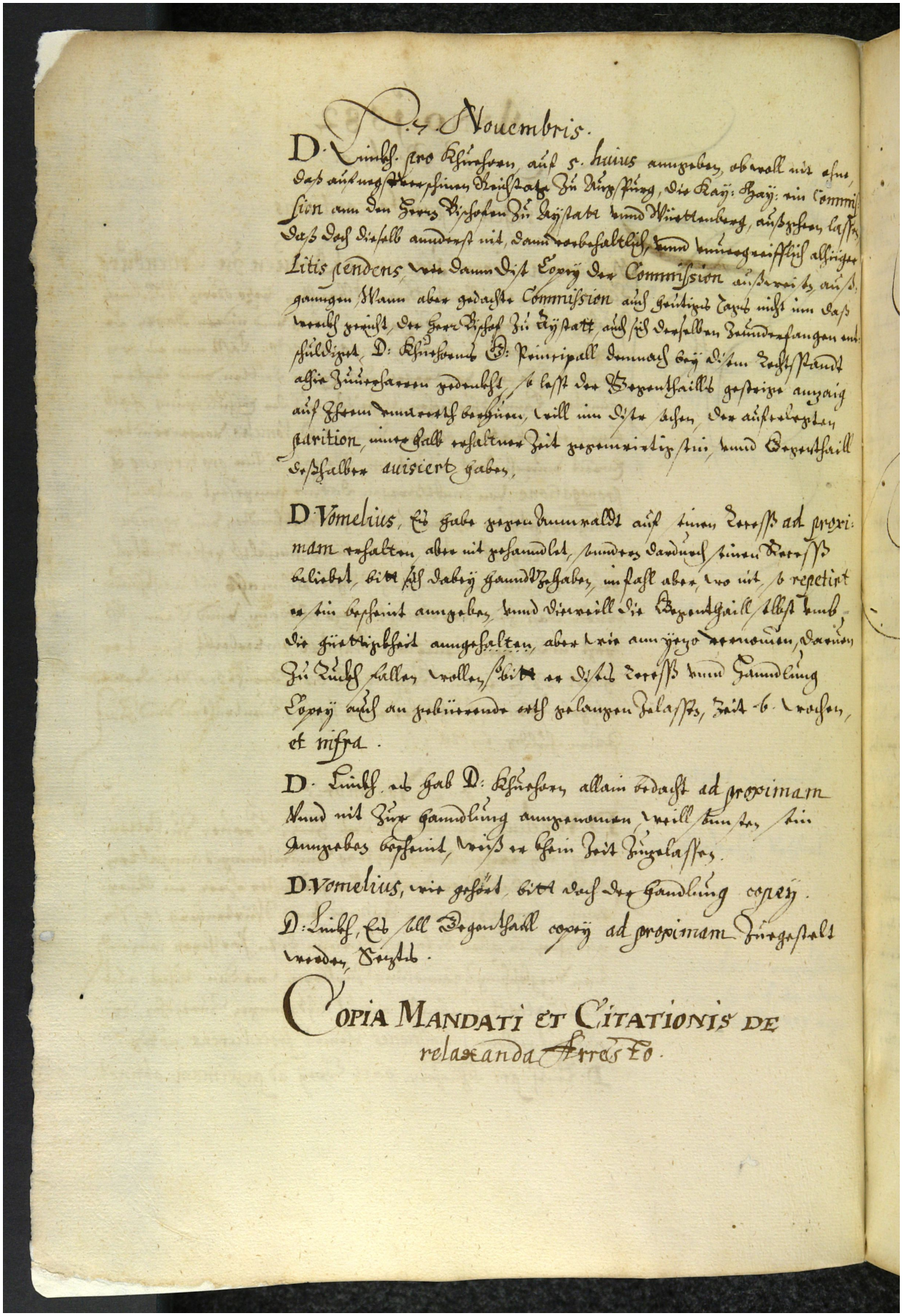
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8271
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Die Novembris.

D. Lindh. pro Khuehern, auf 5. huius angeben, obrall nit ausdat auftrag, Verschiner Reichstag zu Augspurg, die Kay: Maj: ein Commission an den Herrn Bischofen zu Eystatt und Wirtemberg, außzuhen lassen, Dass dasselb anderst nit, dann vorbehaltlich, und unnachteilliche allriger Litis pendens, wie dann dise Copey der Commission außweis, auf d. gangen Mann aber gedachte Commission auch heutigen tagt nicht im das verlih geprucht, der Herr Bischof zu Eystatt auch sich desselben zuuerfangen entschuldiget, D. Khuehern Ed: Principall demnach bey disen tagstaendt alhie zuuerharren gedenkhet, es lasst der Gegentheill gestriger anzaig auf Ihrem anwaltsch beruhen, will im dise sachen, der außstehenden statition, innerhalb erhaltener zeit gegenwirtig sein, und Gegentheill deshalber auisiert haben,

D. Vomelius, Er habe gegen dem waldt auf einen Arrest ad proximam erhalten, aber nit gehandlet, sundern dardurch einen Arrest beliebet, bitt sich dabey handlzehaben, im fall aber wie nit, es repetirt es ein bescheint angeben, und dieweill die Gegentheill selbst durch die fürtzigkheit angehalten, aber wie am jetzo vernomen, darum zu Recht heller, weller, bitt er dises Arrest und Handlung Copey auch an gelürender orth gelangen lasse, zeit 6. wochen, et infra.

D. Lindh. es hab D. Khuehern allain bedacht ad proximam und nit zur Handlung angenomen, weill dem ter, ein angeben bescheint, weis er kein zeit hinzulassen.

D. Vomelius, wie gehört, bitt auch der Handlung copey.

D. Lindh, Es soll Gegentheill copey ad proximam hinzugestellt werden, Decretum.

COPIA MANDATI ET CITATIONIS DE relaxanda Arresto.